

### Ziel

Eine Auto-Fahrschule ist eine vielschichtige Investition: Sicheres Fahren und Kennen der Verkehrsordnung steht im Fokus. Sicherheit auf der Strasse schützt Leben. Die seriöse Ausbildung in Theorie und Praxis schafft Chancen für eine berufliche Selbstständigkeit und fördert sozio-ökonomisches Verhalten.

### Nachhaltigkeit

Chauffeur ist ein anerkannter Beruf und bietet eine Perspektive. Das Durchlaufen und Abschliessen der Ausbildung ermöglicht ein eigenständiges Berufsleben und damit Lebensunterhalt für Familien. Als sicherer Fahrer eröffnen sich Berufe wie Taxifahrer, Chauffeur für Unternehmen oder Organisationen (NGO's) und weitere.

### Ausgangslage

Bongor ist die Hauptstadt des Mayo-Kebbi Ost mit geschätzten 70 000 Einwohnern und liegt an der Hauptachse Nord-Süd, 235 km südlich der Landeshauptstadt N'Djamena. Die geschätzte Bevölkerung des Mayo-Kebbi: 770 000. Bongor ist eine wachsende, pulsierende Stadt mit ökonomischem Potenzial. Der Logone ist der Grenzfluss zu Kamerun, die Nachbarstadt ist Yagoua.

Strassenverkehrsregeln sind den Verkehrsteilnehmenden wenig bekannt, sie werden weder in der Schule noch anderswo gelehrt. Täglich fordern Verkehrsunfälle Todesopfer, die Zahl der Verkehrstoten ist sehr hoch.

Schlechte Strassen, nicht angepasste Geschwindigkeit und mangelhaft unterhaltene Fahrzeuge sind häufige Ursachen für Unfälle. Die meisten fahren Auto und Motorrad ohne Fahrausweis. Die Strassenverkehrsordnung wird missachtet.

Öffentliche Fahrschulen sind teuer und von schlechter Qualität. Vermittelt wird nur Theorie, aber nicht das Verhalten im Verkehr. Zudem ist es möglich, einen Fahrausweis ohne Fahrschulbesuch und ohne Prüfung zu kaufen (Korruption).

### Fokus

Zurzeit haben mehr als 70% der Jugendlichen keine Berufsausbildung. Viele haben die Schule frühzeitig verlassen. Junge Erwachsene haben in der Regel weder eine Ausbildung noch Geld, um eine Familie zu versorgen.

Heranwachsende ohne Ausbildung im Alter ab 18 der Stadt Bongor und dem umliegenden Mayo-Kebbi Ost erhalten eine seriöse Fahrschule.

Dauer:	6 Wochen Vollzeitkurs 39h/Woche
Nutzer:	60 Kursteilnehmer (erste Kurse)
Bereiche:	I Strassenverkehrsregeln II Praktische Ausbildung, Fahrschule III Nothelferkurs (Innovation im Tschad) IV Unterhalt des Fahrzeuges V Examen in Theorie und Praxis

**Projektdauer** 2 Jahre

### Projektkosten

Beschreibung	Währung	Kosten
<b>Total</b>	CHF	30 000.00
<b>Gebühr (Eigenleistung)</b>	CHF	1 900.00
<b>Anteil Akwada</b>	CHF	8 100.00
<b>Finanzierungsbedarf</b>	<b>CHF</b>	<b>20 000.00</b>